

Name des Projektes:

„KRAMER und KONSORTEN“ – Online Marktplatz
Erfolgreiche Marktzugänge für Kleinunternehmer in der Regionalentwicklung

Ziele/Umsetzung/Meilensteine des Projektes (in Stichworten) gern mit Foto's/Grafik:

**KRAMER_{und}
KONSORTEN**

Viele landwirtschaftliche Familienbetriebe und Kleinanbieter scheitern aus Kosten- und Arbeitsgründen beim Betreiben einer Internetplattform zur Vermarktung ihrer Produkte. Auch eine Präsenz auf kleinen Wochenmärkten ist aus den gleichen Gründen nicht immer möglich.

Mit der Maßnahme soll ein integrierter Lösungsansatz für die Logistik gefunden werden, der sowohl die Bedürfnisse der Erzeuger als auch die Bedürfnisse der Verbraucher berücksichtigt.

Ein weiterer Aspekt der Maßnahme soll der Aufbau regionaler Wertschöpfungsketten sein.

Um die Ziele der Maßnahme erfolgreich umzusetzen, werden folgende Lösungswege favorisiert:

- Organisation regionaler Verkaufsplätze in den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld, Wittenberg, Nordsachsen und den Städten Halle und Dessau.
- Entwicklung eines Aufstellers im einheitlichen Design mit Testlauf einer Verbundvermarktung
- Eine Internetvermarktung als Online-Marktplatz konzipiert
- Suchmaschinenoptimierung, um den Online-Marktplatz wettbewerbsfähig zu platzieren.
- Ein Wettbewerb zur Förderung kulinarischer Innovationen, bei dem nur Tandems antreten können, die verarbeitete Produkte kreieren: Landwirt und Veredler, Veredler und Köche oder Designer u.ä.

Der Marktplatz ist seit Mai 2020 online und wird laufend aktualisiert und optimiert.

Beteiligte Partner:

Naturpark Dübener Heide
Netzwerk „Bestes aus der Dübener Heide“
Regionalmarke Mittelbe
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt, Dessau, Wittenberg mbH

Nutzen/Perspektiven/Barrieren bzw. Schwierigkeiten:

- Verbessertes Marktzugang für landwirtschaftliche Familienbetriebe, Kleinunternehmer und Manufakturen,
- Verbesserung der Vernetzung der verschiedenen Akteure in einer Region und dadurch gewinnbringende Synergieeffekte,
- Erleichterter Zugang für Verbraucher zu regionalen Produkten
- Innovationsinstrument für kulinarische Lösungen

Ein großes Hindernis waren die Einschränkungen durch die Corona Pandemie. Dadurch waren zunächst keine persönlichen Kontakte möglich. Persönliches Gespräch mit Erzeugern und Entscheidungsträgern sind notwendig, um Skepsis und Vorbehalte aus den Weg zu räumen. Die Hindernisse und Stolpersteine liegen nicht im technischen Bereich, sondern auf der zwischenmenschlichen Ebene.

Gefördertes Projekt: ja nein

Förderzeitraum: 15. August 2019 bis 30. Oktober 2020

Projektzeitraum: Start 15. August 2019/Projekt soll als ständiges Angebot etabliert werden.

Fördermittelgeber: Entwicklungsprogramm ländlicher Raum (EPLR, europäischer Sozialfond (ELER) und das Land Sachsen-Anhalt

Fördersumme/Kosten (freiwillig): 29.736,71 EUR

Ansprechpartner:

Theresia Stadler-Philipp
Leipziger Str. 50
06901 Kemberg
Tel. 034921 608060
E-Mail: info@kramer-und-konsorten.de
Web: www.kramer-und-konsorten.de